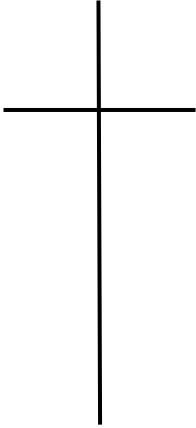


„Gott schaut dich, er ruft dich bei deinem Namen.
Er umfängt dich und trägt dich in seinen Armen.“
John Henry Newman



Im Glauben an die Auferstehung verstarb
am 15. März 2024
unser Mitbruder
Pfarrer i. R. Ekkehard Edel
im Alter von 97 Jahren.

Pfarrer Ekkehard Edel wurde am 26. Februar 1927 in Erfurt geboren.

Als Konvertit und Spätberufener trat er 1954 in das Mainzer Priesterseminar ein und studierte Katholische Theologie. Geweiht wurde er von Bischof Albert Stohr am 26. Juli 1959 im Hohen Dom zu Mainz.

Nach der Weihe war er Kaplan in Bad Nauheim, wo er sich sein pastorales Rüstzeug erwarb, und 1962 wurde er der erste Bischöfliche Kaplan von Bischof Hermann Volk.

Danach schenkte er als Pfarrer vor allem zwei Gemeinden seine Kraft und pastorale Aufmerksamkeit, nämlich von 1966 bis 1976 der Pfarrei St. Mariä Verkündigung in Seligenstadt, besonders aber für fast 20 Jahre der Pfarrei St. Mariä Verkündigung in Heldenbergen.

1995 ging Pfarrer Ekkehard Edel in den wohlverdienten Ruhestand, den er in Alzenau, Diözese Würzburg, verbrachte. Dort hielt er bis ins hohe Alter Gottesdienste und Exerzitien.

Im Internet findet man viele Spuren seiner außerordentlich engagierten geistlichen Wirksamkeit.

Das Bistum Mainz dankt Pfarrer Edel für die Leitung und Führung der ihm anvertrauten Gemeinden, ganz besonders aber für seinen hohen seelsorglichen Einsatz, die feine und diskrete spirituelle und pastorale Einstellung und die Begleitung vieler Menschen auf ihrem Lebensweg.

Allen, die um ihn trauern, gilt unsere Anteilnahme, und wir erbitten für sie den Trost aus dem Glauben. Wir bitten für Pfarrer Edel um ein Gedenken im Gebet und ein Memento in der Feier der Eucharistie.

Mainz, 26. März 2024

Bischöfliches Ordinariat
Dr. Sebastian Lang
Generalvikar

Die Beisetzung des Verstorbenen fand bereits am 25. März 2024 in Bad Nauheim im engsten Familienkreis statt.